

Schulinternes Curriculum Katholische Religionslehre: Jahrgangsstufe 5

| Inhaltsfelder | Inhaltlicher Schwerpunkt | Konkretisierte Kompetenzerwartungen: Sach- und Urteilskompetenz |
|---|--|---|
| Menschsein in Freiheit und Verantwortung | Die biblische Schöpfungserzählung Gen1,1-2,4a: Der Mensch als Geschöpf Gottes und der heutige Umgang mit der Schöpfung | <ul style="list-style-type: none"> • erläutern, inwiefern jeder Mensch eine einzigartige und unverwechselbare Persönlichkeit ist, die auf Gemeinschaft hin angelegt und auf sie angewiesen ist (K1) • erläutern die Bedeutung der christlichen Überzeugung, dass der Mensch von Gott geschaffen, geliebt und zur verantwortlichen Mitgestaltung der Schöpfung berufen ist (K2) • erläutern an Beispielen, wodurch das Gelingen menschlichen Lebens gefährdet oder gefördert wird (K3) • zeigen exemplarisch die Schönheit der Schöpfung und ihre Gefährdung auf (K4) • bewerten Möglichkeiten ökologischen Engagements als Ausdruck und Konsequenz von Schöpfungsverantwortung (K6) • beurteilen in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute (K22) • erörtern in elementarer Form, inwiefern der Einzelne seinen Auftrag als Christ im Alltag realisieren und wie er am Leben der Kirchengemeinde teilnehmen kann (K38) |
| Sprechen von und mit Gott | Das Gebet als „Sprechender Glaube“ (u.a. ein Psalm) | <ul style="list-style-type: none"> • zeigen Situationen auf, in denen Menschen sich im Gebet an Gott wenden (K10) • zeigen auf, wie Widerfahrungen des Lebens aus dem Glauben gedeutet werden können (K11) • deuten biblische Psalmen als Ausdruck menschlicher Erfahrungen im Glauben an Gott (K12) |
| Bibel als „Ur-Kunde“ des Glaubens an Gott | Die Bibel als heilige Schrift | <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Aufbau der Bibel (K15) • begründen, warum die Bibel für Christen als „Heilige Schrift“ besondere Bedeutung hat (K21) |
| Jesus der Christus | Jesus als Jude in seiner Zeit (Zeit/Umwelt Jesu) | <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen menschliche Verhaltensweisen vor dem Hintergrund des Glaubens an Gott als den Freund des Lebens (K5) • stellen die Bedeutsamkeit ausgewählter biblischer Frauen- und Männergestalten für die Glaubenspraxis dar (K18) • ordnen Jesus von Nazareth in seine Zeit und Umwelt ein (K23) • benennen Merkmale, die die Zugehörigkeit Jesu zum Judentum verdeutlichen (K24) • erläutern, dass die Zuwendung Jesu zu den benachteiligten und zu kurz gekommenen Menschen jeder ethischen Forderung vorausgeht (K26) • erörtern in Ansätzen Ursachen für Konflikte, die Worte und Taten Jesu bei den Menschen seiner Zeit auslösten (K29) • beurteilen an Beispielen, inwiefern Jesus Christus für Menschen heute Bedeutung haben und Orientierung sein kann (K30) |
| Kirche als Nachfolgegemeinschaft | Die frühe Zeit der Christenheit – Anfänge der Kirche | <ul style="list-style-type: none"> • erörtern in Grundzügen Lebenswege glaubender Menschen im Hinblick auf deren Orientierungsangebot (K14) • weisen an Beispielen die Bedeutung der Bibel im Leben der Kirche nach (u.a. Gottesdienst) (K20) • erklären die Bezeichnung Jesu als Christus als Bekenntnis des Glaubens (K28) • beschreiben die Entstehung der Kirche aus dem Glauben an Jesus Christus und dem Wirken des Heiligen Geistes (K31) • erläutern die Bedeutung des Apostels Paulus für die frühe Kirche (K33) • erläutern, warum und wie katholische Christen Eucharistie feiern (K36) |
| Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche | Das Judentum | <ul style="list-style-type: none"> • benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Glaube und Glaubenspraxis der abrahamitischen Religionen (K39) • zeigen Spuren jüdischen und muslimischen Lebens in ihrer Umgebung auf (K41) • zeigen das Bekenntnis zu Jesus als dem Christus als unterscheidend christlich auf (K43) • nehmen zu Aussagen über Religionen Stellung (K44) |

Inhaltsfelder-übergreifende Methoden- und Handlungskompetenzerwartungen:

- identifizieren und markieren zentrale Informationen in Texten mit religiös relevanter Thematik (M1)
 - fassen altersangemessene, religiös relevante Texte und andere Materialien in mündlicher und schriftlicher Form zusammen und erläutern sie (M2)
 - finden selbstständig Bibelstellen auf (M3)
 - beschreiben die Wirkung von künstlerischen Darstellungen biblischer Erzählungen sowie anderer religiös relevanter Themen und deuten deren Symbolik von Farben und Formen (M6)
 - beschaffen Informationen zu religiös relevanten Themen und geben sie adressatenbezogen weiter (M7)
 - organisieren für einen begrenzten Zeitraum die Arbeitsprozesse in einer Kleingruppe (M8)
-
- achten religiöse Überzeugungen anderer und handeln entsprechend (H1)
 - lassen sich auf Erfahrungen von Stille und innerer Sammlung ein und reflektieren sie (H2)
 - begegnen Grundformen liturgischer Praxis (Gebet, Schulgottesdienst, Feiern) respektvoll und reflektieren diese (H3)
 - gestalten religiöse Sprachformen und reflektieren sie (H4)
 - reflektieren ihre eigenen Möglichkeiten und Schwierigkeiten, den Glauben praktisch zu leben (H8)